

Wir sagen DANKE!

Ohne betreuende Angehörige wäre vieles undenkbar

Aktion zum Nationalen Tag für pflegende und betreuende Angehörige

Muss Ihre Mutter gepflegt werden, hat Ihr Kind eine Behinderung, kann Ihr Mann nicht mehr alleine gelassen werden? Vielleicht ist heute noch alles in Ordnung und schon morgen gehören Sie zu der wachsenden Gruppe der pflegenden und betreuenden Angehörigen in der Schweiz.

Pflegende und betreuende Angehörige leisten einen unschätzbaren Dienst an der Gesellschaft. Das sind Sie, oder Ihre Eltern, Nachbarn, Freunde, vielleicht ihre Kinder. Ihre Arbeit ist oft unsichtbar, aber ohne Sie würde in der Schweiz die Versorgung von betagten, kranken und behinderten Menschen zusammenbrechen. Sechs gemeinnützige Organisationen im Kanton Schwyz machen auf die Situation der pflegenden und betreuenden Menschen aufmerksam und sagen DANKE für diese wichtige Arbeit.

Die sechs nachfolgenden Nonprofit-Organisationen unterstützen - auch das ganze Jahr hindurch - die Anliegen pflegender und betreuender Angehörigen:

Alzheimer Uri/Schwyz, Pro Senectute Kanton Schwyz, Pro Infirmis, insieme Innerschwyz Entlastungsdienst Zytha, Schweizerisches Rotes Kreuz Kanton Schwyz sowie Spitex Kantonalverband Schwyz.

Sie alle machen gemeinsam auf den Nationalen Aktionstag aufmerksam. Am 30.10.2019 stellen sie sich an den Bahnhöfen Pfäffikon und Goldau in den Pendlerstrom mit der Frage «Und wenn morgen Sie betroffen sind?» Die Organisatoren kennen die Grundbedingungen der Angehörigenarbeit und unterstützen Betroffene mit zahlreichen Angeboten und Leistungen.